

 <p>Museum für Sepulkralkultur / Susanne Grieser [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Gedenkmünze "Fachausstellung des Vereins der Berliner Sargtischlermeister"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Sterben, Tod, Bestattung, Trauer, Gedenken</p> <p>Inventarnummer: AltM 2010/375</p>
---	--

Beschreibung

Münze mit motivischer und textueller Reliefprägung. Motivisch zeigt sie auf einer Seite einen Zweig mit Eichenblättern, der sich im Halbrund um die Inschrift "FACH- / AUSSTELLUNG / DES VEREINS / DER BERLINER / SARGTISCHLERMEISTER U. D. / BEERDIGUNGS-INSTITUTE / 1.-28. JUNI / 1908" windet. Auf der anderen Seite sitzt eine antikisierend gekleidete Frau auf einem Stein und hält in ihrer linken Hand (vermutlich) einen Lorbeerzweig, in ihrer rechten Hand einen Lorbeerkranz. Umlaufend findet sich die Inschrift: "ARBEIT IST DES BÜRGER'S ZIERDE, SEGEN IST DER MÜHE PREIS". Demnach handelt es sich bei dem Frauenmotiv um eine Allegorie auf den Segen bzw. Sieg/"Lohn". Davon abgesetzt findet sich die Kleinprägung: "G. 1905", "Berlin".

Grunddaten

Material/Technik: Kupfer; geprägt
Maße: 3,2 cm (Dm)

Ereignisse

Hergestellt wann 1908
wer
wo Berlin

Schlagworte

- Allegorie
- Auszeichnung

- Kranz (Gebinde)
- Münze
- Pflanze
- Symbol